



Sven Regener liest »Zwischen Depression und Witzelsucht«

Ungekürzte Lesung

PRODUKTINFO

Sven Regener liest

»Zwischen Depression und Witzelsucht«

VÖ: 15.08.2024 | ca. 1 Stunde | Digital Only

RD: 22433020



Sven Regener über Humor in der Literatur

Wenn sich einer der profiliertesten deutschsprachigen Autoren unserer Zeit mit dem Thema Humor in der Literatur auseinandersetzt, braucht er gute Gründe. Sven Regener hatte sie: Er war 2016 eingeladen, als Inhaber der Grimm-Professur der Universität Kassel eine Poetik-Vorlesung zu halten und er schlägt sich, seit er Romane veröffentlicht, damit herum, dass diese als witzig, komisch, humorvoll gelten, obwohl sie eigentlich traurige Geschichten erzählen von Leuten, die es im Leben nicht leicht haben und bei denen das Scheitern stets wahrscheinlicher ist als das Gelingen.

In *Zwischen Depression und Witzelsucht* geht deshalb Sven Regener der Sache auf den Grund und kommt zu verblüffenden, ihn selber erstaunenden Ergebnissen, macht sich auf zu einem Parforce-Ritt durch die Kunstgattungen, Stile und Methoden, untersucht das Wesen und das Verhältnis von Kunst, Gefühl und Humor zueinander und wirft dabei mit jeder Antwort zwei neue Fragen auf, ohne dass das von Schaden wäre.

Zwischen Depression und Witzelsucht ist ein großer Wurf, ein kühner Versuch über ein großes, fast unerforschtes Thema und wird, da kann man sicher sein, für Aufsehen sorgen.

»Der Humor ist eine kalte Technik, herz- und mitleidlos. Es gibt keinen freundlichen Humor. Das ist gerade seine befreiende Wirkung, auch dann, gerade dann, wenn jemand Witze über sich selbst macht, weil dann der Distanzgewinn zum eigenen Ich am größten ist.«

Bitte erwähnen Sie in Ihrer Besprechung auch die zeitgleich beim Galiani-Berlin erscheinende Buchausgabe, ISBN 978-3-86971-310-6, www.galiani.de

SVEN REGENER ist Musiker (Element of Crime) und Autor von *Herr Lehmann* (2001), *Neue Vahr Süd* (2004), *Der kleine Bruder* (2009), *Meine Jahre mit Hamburg-Heiner* (2011), *Magical Mystery oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt* (2013), *Wiener Straße* (2017) und *Glitterschnitter* (2021). Seine Bücher sind allesamt als ungekürzte Autorenlesungen bei tacheles! erschienen.